

Klemme verdient sich Kicker-Note 1!!!

Enorm wichtige 3 Punkte im Kampf um den Klassenerhalt brachte unsere Elf am heutigen Sonntag aus Dispenstedt mit. Zum Matchwinner avancierte Torwart Marvin Klemme, der unser Team in der ersten Halbzeit durch 3 Glanzparaden im Spiel hielt.

Zum Spiel: Bei bestem Fußballwetter lief unser Team defensiv eingestellt, mit einer Sturmspitze in Drispenstedt auf, und musste den Matchplan in der 2. Minute bereits verändern. Da man bereits durch den ersten Angriff der Hausherren in Rückstand geriet. Danach passierte bis zur 30. Minuten relativ wenig, die Teams neutralisierten sich im Mittelfeld, die Abwehrreihen standen gut. In der 32. Minute wurde dem TSV ein reguläres Tor aberkannt, als Klahr aus kurzer Distanz den Ball im Drispenstedter Gehäuse unterbrachte, das Schiedsrichtergespann aber eine Abseitsposition gesehen haben wollte. Ab der 32. Minute bis zum Halbzeitpfiff konnte dann Torwart Klemme mit mehreren sehr starken Paraden dafür sorgen dass sich das Spiel nicht schon zur Halbzeit erledigt hatte.

Im zweiten Abschnitt steigerte sich unser Team kämpferisch sowie spielerisch, und konnte durch Kwiotek in der 58. Minute verdient ausgleichen. Dohm spielte Kwiotek auf halbrechter Position gekonnt frei, Kwiotek ging auf Risiko, und nagelte das Leder in den rechten oberen Torwinkel. Ab der 60. Minute stand der TSV dann wieder tief, und überließ dem SCD die Spielgestaltung. Es folgte eine ruhige Viertelstunde. Als der manchmal sehr kleinlich pfeifende Schiedsrichter in der 74. Minute nach einem harmlosen Zweikampf 30 Meter vorm Söhlder Gehäuse auf Freistoß für den Gastgeber entschied, hatte sich der vermeintliche Übeltäter Thüsam schon um die Bildung der Mauer gekümmert, als er unverständlicher Weise mit Gelb-Rot den Platz verlassen musste. Zu diesem Zeitpunkt wäre unser Team durchaus mit einem Remis einverstanden gewesen. Doch kurz darauf bekam der TSV nach Foul an Kwiotek, 20 Meter vorm Tor des SCD einen Freistoß zugesprochen. Dohm nahm sich das Leder, und schlenzte das Ding über die Mauer in den oberen linken Torwinkel. Ein geiles Ding!!! Nach dem umjubelten Führungstreffer war jetzt immer mehr zu erkennen, dass es auch beim Letzten angekommen ist, worum es in den letzten Spielen dieser Saison geht. Jeder kämpfte für Jeden! Als Dubovik in der 80. Minute nach einem zu lang geratenen Wäckerle Pass, Druck auf den Heimtorwart ausübte, patzte dieser, so dass Zielke den Ball aus kurzer Distanz zum 3:1 für den TSV einschob. In den letzten 10 Minuten konzentrierte sich unser Team wieder auf die Defensivarbeit, und musste leider noch einmal um den Sieg zittern, als der Gastgeber in der Nachspielzeit auf 2:3 verkürzte. Als der Schiedsrichter kurz danach die Partie Abpfiff, war die Erleichterung allen Beteiligten anzusehen. Da auch die Leistung in den letzten 2 Spielen passte, doch leider nichts zählbares dabei erreicht wurde. Ein starke Leistung heute in Drispenstedt, weiter so!!!

19.04.2015